

## 10. Punktspiel Herbst 2017 SG Röhrmoos / Ampermoching / Hebertshausen gegen SG Haimhausen / Inhausen / Riedmoos

Mit einem Paukenschlag begann die Auswärtspartie unserer Jungs am ungemütlichen 25.11.17 bei der SG Haimhausen / Inhausen / Riedmoos. Trotz der eindringlichen Warnung unseres Coach Markus ein frühes Gegentor unbedingt zu vermeiden, geriet unsere SG mit dem wohl schnellsten Gegentreffer der gesamten Herbstrunde schon nach gut 10 Sekunden in Rückstand. Bevor sich die Fassungslosigkeit auf den Zuschauerrängen über nervösen Spielaufbau, unkonzentrierten Zuspielen sowie unzähligen Fehlpässen etwas legen konnte musste unser Keeper Mitte der ersten Halbzeit die Kugel aus den eigenen Maschen ein zweites Mal entnehmen. Hoffnung keimte auf als Benedikt vom linken Halbfeld abzog diesen Abschluss konnte jedoch der heimische Torhüter über das Gehäusealuminium schlenzen. Als Sebastian M. kurz darauf nach einer sehenswerten Mittelfeldkombination verkürzte und sogar 5 Minuten vor dem Pausentee mit einem strammen Fernschuss den zwischenzeitlichen Ausgleich markierte, war der interessierte Zuschauer schon versucht Gedanken an eine positive Kehrwende zu verschwenden. Leider wurde diese Zielsetzung nach einer „Flippersequenz“ im Strafraum der Gäste und einem abgefangenem Abstoß mit darauf folgendem Torerfolg gründlich zunichte gemacht. Mit dem ursprünglichen 2-Tore-Rückstand ging es schließlich in die geheizten Pausenkabinen. Das in der Halbzeit vom Trainer angesprochene Vorhaben „Drehen des Spiels“ interpretierten die Akteure der SG nach Wiederbeginn mit der Aufforderung zum Gegner hin: „Einladung zum Tore schießen“! In einer kurzen Abfolge fielen die Treffer für die Hausherren und man musste bis etwa Mitte des zweiten Durchgangs von einem Torfestival für den Gastgeber ausgehen. Erst eine viertel Stunde vor Abpfiff konnte wieder Sebastian M. über einen Anschlusstreffer jubeln, nachdem dieser konzentriert im heimischen Torraum nachsetzte. Danach brachte Quirin H. noch zweimal das Spielgerät im Netz unter obwohl die insgesamt durchaus schlagbare Heimmannschaft mittels Bogenlampe und dem Schlusspfiff einen bedenkenswerten **1 – 5 Endstand** in dieser Partie herstellte. Eine, na ja, ziemlich durchwachsene und ausbaufähige Herbstrunde geht mit der finalen Begegnung am kommenden Dienstag im Nachholspiel gegen den TSV Gerberau zu Ende, bevor sich das Team m bevorstehenden „Budenzauber“ der Hallenturniere neues Selbstvertrauen holen kann. Der Verfasser der Spielberichte wünscht allen Beteiligten hierbei viel Erfolg.

Kader:

Sebastian Z., Quirin R., Sebastian M., Quirin H., Benedikt,  
Jan, Timon, Maximilian, Marcel, Sebastian H., Oliver